

Bulldogs unterliegen Graz99ers

Der Dornbirner Eishockey Club musste bei den Moser Medical Graz99ers im Rahmen der Erste Bank Eishockey Liga eine 3:6 Auswärtsniederlage hinnehmen. Bereits morgen stehen die Bulldogs beim derzeitigen Top Team der Liga, den UPC Vienna Capitals wieder auf dem Eis.

Beide Teams kamen sehr motiviert aus der Kabine und starteten sehr temporeich in diese Partie. Das erste Mal Anschreiben durften an diesem Abend die Gäste aus dem Ländle. Nach Zuspiel von Brock McBride netzte Brian Connelly (3./sh) mit einem satten Schuss von der Seite ein. Im Powerplay erhöhte dann Jamie Arniel (16./pp1) nach Quer-Zuspiel von Dustin Sylvester mit einem Schuss ins Kreuzeck. Keine zwei Minuten später lenkte Markus Pirmann (18.) einen Schuss von Peter Weihager von der blauen Linie unhaltbar ins Tor ab. Die Bulldogs versuchten im Mittelabschnitt das Spiel ruhig und einfach zu halten – die Hausherren fuhren einen Angriff nach dem anderen. Den Ausgleichstreffer erzielte dann Evan Brophey (25.), indem er einen Schuss von Sven Klimbacher von der blauen Linie in die lange Ecke lenkte. Durch dieses Tor gewannen die 99ers an Selbstvertrauen und spielten groß auf, aber immer wieder war Florian Hardy im Tor der Bulldogs zur Stelle. Die Gäste kamen nur noch in Kontern vor das Tor der Murstädter. Erneut im Powerplay gelang es den Mannen von DEC Head Coach Dave MacQueen dann die erneute Führung zu erzielen. Chris D'Alvise (32./pp1) brachte die Scheibe nach Zuspiel von Dustin Sylvester aus kurzer Distanz über die Linie. Die Bulldogs agierten nun aus einer gesicherten Abwehr heraus und versuchten die Angriffe der Grazer immer sehr früh zu stoppen. Beide Teams fuhren auch im Schlussabschnitt ein hohes Tempo und kämpften um jeden Zentimeter Eis.

Graz drehte das Spiel in drei Minuten

Das Offensivspektakel der Hausherren wurde dann innerhalb von drei Minuten belohnt. Brophey (47.) schob den Puck nach Zuspiel von Kristof Reinthaler aus kurzer Distanz über die Linie, Thomas Pöck (50.) fälschte einen Setzinger-Schuss ins Tor ab und Kurtis McLean (50.) verwertete nach einem Schuss von Weihager von der blauen Linie. Den Endstand zum 6:3 Sieg der Graz99ers fixierte Evan Brophey (56.) mit seinem dritten Treffer an diesem Abend.

Mittwoch, 28.12.2016 (Erste Bank Eishockey Liga):

Moser Medical Graz99ers – Dornbirner Eishockey Club 6:3 (1:2, 1:1, 4:0)

Eisstadion Graz-Liebenau, 2.287 Zuschauer

SR: FICHTNER, SIEGEL, Gatol, Verworner

Tore:

G99: 1:2 Pirmann (18.), 2:2 Brophey (25.), 3:3 Brophey (47.), 4:3 Pöck (50.), 5:3 McLean (50.), 6:3 Brophey (56.)

DEC: 0:1 Connelly (3./sh), 0:2 Arniel (16./pp1), 2:3 D'Alvise (32./pp1)

Strafen:

G99: 12 min.

DEC: 12 min.

Line-Up:

G99: Dahm – Petrovitz, Pöck; Reinthaler, Klimbacher; Weihager, Strohmeier; Trost – Siddall, Brophey, Beach; Pirmann, Feichtner, Ograjensek; Zusevics, McLean, Setzinger; Woger, Zierer, Natter;

DEC: Hardy – Schmidt, Magnan; Connelly, Caruso; Crawford, Konradsheim; Siutz – Grabher Meier, Arniel, Dustin Sylvester; Macierzynski, McBride, D'Alvise; Livingston, Häußle, Niki Petrik; Dominic Haberl, Daniel Ban;